Katholische Kirche im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in WDR 3 | 14.05.2022 07:50 Uhr | Peter Krawczack

Letztes Bundesligaspiel

Der heutige Samstag hat gerade erst begonnen, aber ich kann es kaum erwarten, dass der Zeiger der Uhr auf 15:30 Uhr steht.
Tief im Westerwald trifft sich dann eine eingeschworene Gemeinschaft.
Wie jedes Jahr um diese Zeit.
Da kommt unsere Bundesliga-Tippgemeinschaft zusammen.
Nachdem wir jeweils die Spieltage getippt haben, begehen wir gemeinsam traditionell den letzten Bundesliga Spieltag.
Hier entscheidet sich wer von uns Tipp-König wird.
In der Fußball Bundesliga ist dabei vieles längst entschieden.
Die Bayern sind souverän Meister geworden, zum zehnten Mal in Folge.
Greuther Fürth (und Arminia Bielefeld) steigt(en) ab.
Letzte Entscheidungen fallen am letzten Spieltag, wie z.B. die Frage nach dem Relegationsplatz.
Sehr spannend das Ganze und für viele die schönste Nebensache der Welt.
Dass es beim Fußball um etwas Besonderes geht, besingen Die Toten Hosen in ihrem Lied "Auswärtsspiel“:
(Sprecher) "Es ist egal, ob wir das Spiel verlieren, denn darauf kommt es nicht an. Und ob das irgendjemand hier sonst kapiert, ist für uns nicht interessant,
.. uns ist egal, wer heute siegt!
…, weil es um was anderes geht!“
Weil es um was anderes geht! Geht es ums Leben im Fußball? Ist Fußball letztendlich eine Glaubenssache?
Haben dabei viele nicht längst den Glauben an das Gute im Fußball sowieso verloren: bei all den Skandalen in der FIFA und rund um die kommende WM in Qatar?
Lässt sich denn überhaupt etwas aus der Sicht des Glaubens zum Fußball sagen?
Alle kennen den Satz: "Der Ball ist rund“.
Wie wäre es mit dem Satz: "Gott ist nicht rund und der Glaube keine runde Sache“?
Ich kann mit meinem Club hadern und ringen, wenn die Saison alles andere als rund läuft – als Fan von Fortuna Düsseldorf kenne ich das nur zu gut.
Und auch das Ringen um den Glauben an Gott ist nicht rund. Ist doch dieser Gott oft schwer zu fassen und zu begreifen.
Und noch ein Grund, warum Gott nicht rund ist: Beim so oft beschworenen Fußballgott scheint das ja immer klar zu sein, auf wessen Seite er steht – auf der der Sieger.
Bei Gott ist das anders, weil seine Gerechtigkeit anders ist.
Natürlich soll man sich einen Sieg von Herzen freuen.
Erfolg kann auch ein Name Gottes sein; denn schon in den Psalmen freut sich der Beter, dass er mit seinem Gott Mauern überspringt.
Aber dieser Gott ist eben auch ein Gott der Verlierer und Absteiger, ein Gott der verpassten

Chancen und Möglichkeiten.
Gottes Zuneigung und Liebe sind unabhängig vom Tabellenplatz.
So können die FC-Fans aus vollem Herzen singen, dass sie auch durchs Feuer gehen mit ihrem FC Kölle, wenn es sein muss.
Selbst wenn Fußball für manche eine Glaubenssache ist, sollte auch heute Nachmittag die Freude über den Sieg nicht zur Überheblichkeit werden. Und die Trauer über die Niederlage nicht zur Aggression.
Häufig wird gesagt, dass der Fußball unpolitisch ist und sich Fußballer vor politischen Statements hüten sollten.
Wenn das für heute vielleicht gelten mag, dann muss es morgen politisch zugehen!
Denn es geht um das Herzstück von Politik, denn morgen stehen in Nordrhein-Westfalen Landtagswahlen an.
Morgen werde ich zusammen mit meinen beiden Töchtern Marina und Leonie im Wahllokal unseren Dienst als Wahlhelfer absolvieren.
Natürlich können wir unseren Sonntag auch anders verbringen, aber wir leisten gerne unseren Beitrag dafür, dass diese Wahlen stattfinden können.
Denn Morgen werden Volksvertreterinnen und Volksvertreter gewählt.
Und hier ist es wichtig, dass die demokratisch gesinnten auch eine Stimme erhalten.
Wen sollen sie sonst vertreten und von wem sind sie sonst legitimiert im Parlament?
Also geben Sie sich einen Ruck und tragen Sie zum Gelingen von Demokratie bei:
Genießen Sie heute den letzten Bundesligaspieltag und gehen Sie morgen wählen!

Dies wünscht sich Peter Krawczack aus Düsseldorf